

B

ST. BARTHOLOMÄUS

ST. MARTIN

M

Pfarrbrief

17.05. bis 15.06.2025

St. Martin
Oberkrüchten

St. Bartholomäus
Niederkrüchten

Firmung 2025...

Am 25. Mai spendet Weihbischof Karl Borsch 38 Jugendlichen aus Nieder- und Oberkrüchten das Sakrament der Firmung. Das Wort Firmung heißt soviel wie

„Bestätigung, Bekräftigung...“. Sie, die Firmung, gehört zu den sieben Sakramenten der Kirche und sie beinhaltet zwei Aspekte: die engere Verbindung mit der Kirche und Stärkung durch die

Kraft des Heiligen Geistes; außerdem wird durch die Firmung die Taufe vollendet, nämlich, dass der Gefirmte nun verstärkt der Kirche eingegliedert ist. Gleichzeitig wird er bevollmächtigt, „in der Kraft des Heiligen Geistes als Zeuge Jesu Christi den Glauben durch Wort und Tat zu bezeugen und so zum Aufbau des Leibes Christi, der Kirche, beizutragen“. Die Handauflegung und die Salbung mit dem Chrisam sind dazu die äußeren Zeichen, die dies zu Ausdruck bringen.

In einer Firmfeier, die ich vor kurzem im Auftrag des Bischofs in Anrath spenden durfte, gab eine Firmandin ein persönliches Glaubenszeugnis, das mich sehr bewegte; sie sagte: In der Bibel heißt es

365-mal „Hab keine Angst“. Diese Worte erinnern uns daran, dass Gott in seinem Geist immer bei uns ist, selbst in den Momenten, in denen wir keinen Ausweg sehen, keine Lösung finden und das Gefühl haben, alles könnte verloren gehen. Doch



Bild: Peter Weidemann - Pfarrbriefservice

gerade dann dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott uns eine Antwort auf unsere Sorgen gibt. Gott ist für uns der, der uns immer wieder eine

Lösung zeigt, der uns nicht im Stich lässt. Er ist der, auf den wir uns immer verlassen können. Deshalb:

*Erfülle uns mit deiner Kraft
Die uns Glauben lässt
An dich und deine Botschaft
Und an uns und unsere Fähigkeiten
Die uns Bäume ausreißen
Und Berge versetzen lässt
Die uns für Frieden und Gerechtigkeit
Handgreiflich werden lässt
Die uns für den Erhalt der Natur
Für uns und unsere Kinder
Eintreten lässt
Und die uns manch gut
Und ernst gemeintes Wort
Dem andern ins Gesicht sagen lässt*

Die uns aufrichtig macht
 Und ehrlich und treu
 Und die uns nicht vergessen lässt
 Dass dein Geist
 Guter Gott
 Weht - wo er will
 Frank Greubel

Allen Firmantinnen und Firmanten wünschen wir diese Erfahrung und ein frohes Fest der Firmung.

Alexander Schweikert, Pfr. i.R.

Das Sakrament der Firmung spendet Weihbischof Borsch in der Hl. Messe am 24.05.25 um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius:

*Benedikt Bolten
 Laurenz Buschhüter
 Lukas Claßen
 Benedict Dempsey
 Laura Gierkens
 Tiago Gomes Pinto
 Hannah Jakobs
 Mara Kimmel
 Johanna Kühnen-Jansen
 Marius Rademacher
 Ronja Schneider-Zernicke*

*Chris Böken
 Fabian Buschmann
 Niklas Dahmen
 Matthias Christian Engels
 Kevin Gisbertz
 Thea Katrin Horbach
 Leah Jakobs
 Johannes-Paul Kleuters
 Paolo Nacar
 Kay-Lotta Scheerers
 Philipp Wolters*

*Leon Böken
 Leni Carnein
 Sandra Dahmen
 Hannah Felber
 Mara Gomes Pinto
 Lena Jablonska
 Ben Jansen
 Patrycja Elzbieta Krynda
 Sara Netuschil
 Antonia Schmitz*

und in der Hl. Messe am 25.05.25 um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus:

*Denny Ahlig
 Jakob Bohnen
 Marie Cüsters
 Matti Hambücher
 Jillian Rose Kaharian
 Johann Kremer
 Ben Niederquell
 Nele Peters
 Johanna Ricker
 Philipp Simon
 Kacper Spytkowski
 Lilian van Grinsven
 Jens Wochnik*

*Nico Anderstiegen
 Johann Bohnen
 Jamie Lynn Deckers
 Mia Davina Hauser
 Jason Roland Kaharian
 Leander Meiners
 Finn Niederquell
 Ida Pischler
 Lena Ricker
 Tim Simon
 Zoé Thoenissen
 Lilly Rose Vieten
 Sophie Zabel*

*Greta Baumgarten
 Justin Coenen
 David Gneisinger
 Nina Josipovic
 Zina Katelaan
 Thorben Meiners
 Martin Oelers
 Felix Pischler
 Moritz Scheerers
 Oliver Alexander Sloma
 Alexander van de Kraan
 Felix Witte Benjamin*

Samstag 17.05.		5. Sonntag der Osterzeit Kollekte f. d. Pfarrkirche
St. Bartholomäus	18:00	Gottesdienst mit Kommunionausteilung

Sonntag 18.05.		5. Sonntag der Osterzeit Schützenfest Oberkrüchten Kollekten f. d. Pfarrkirchen
St. Martin	09:00	HI. Messe JG Doris Teeuwen
St. Bartholomäus	11:30	HI. Messe JG Hans Willemsen / JG Nicola Effertz, GB Willi Rick, GB Elisabeth und Josefine Rick / JG Werner Tiskens / JG Franziska Forger / GB Heinz Willi Bergh und Tochter Anne / GB Ehel. Karl Brouwers / StM Ehel. Wilhelm Peter Schmetz und Katharina geb. Reimer

Montag 19.05.		
St. Martin	09:30	HI. Messe GB Leb. und Verst. d. St. Agatha Schützenbruderschaft

Dienstag 20.05.		
St. Bartholomäus	18:30	Abendmesse StM Ehel. Heinrich und Franziska Schöppgens geb. Thevißen und Sohn Gerhard / StM Ehel. Gerhard und Rosalia Schöppgens und Kinder

Donnerstag 22.05.		
St. Martin	18:30	Abendmesse GB Eheleute Franz Anderstiegen, GB Eheleute Heinz Willi Anderstiegen und Sohn Günter, GB Ehel. August Kohlen und verst. Söhne, GB Maria Schüller / GB Matthias Bereths, GB Helene und Wilhelm Coenen, GB Karl-Heinz Reiners, JG Gisela Reiners

Sonntag 25.05.		Rogatesonntag 6. Sonntag der Osterzeit
St. Martin	08:30	HI. Messe GB Sophia Budzynski, GB Leb. und Verst. Fam. Gotzes-Reinhart-Budzynski / GB Martin und Maria Ridderbecks und Sohn Willi, GB Andrea Davids und Tochter Maribel
St. Bartholomäus	11:00	HI. Messe - Firmung

Dienstag 27.05.		
St. Bartholomäus	18:30	Abendmesse

Donnerstag 29.05.		Christi Himmelfahrt
St. Martin	08:30	Hl. Messe GB Willi Mertens
St. Bartholomäus	11:30	Hl. Messe SWA Christine Smets / JG Karl-Heinz Pardon / StM Ehel. Matthias Reimer und Margarete geb. Schmetz

Freitag 30.05.		
St. Bartholomäus	16:00	Dankgottesdienst anl. d. Goldhochzeit Eheleute Sibylla und Heinz Willi Wolfs

Sonntag 01.06.		7. Sonntag der Osterzeit
St. Martin	08:30	Hl. Messe GB Marlene und Alois Görtz, GB Wilhelm und Maria Pielen
St. Bartholomäus	11:30	Hl. Messe JG Anneliese Gneisinger, JG Anneliese Heinen / GB Marga und Peter Hürckmans, GB Leb. und Verst. Fam. Hückmans-Wahlenberg / GB Fine Heinen, GB Verst. Fam. Heinen-Küppers / StM Ehel. Josef Klingen und Gertrud geb. Claßen
	12:30	Tauffeier

Dienstag 03.06.		
St. Bartholomäus	10:30	Schulgottesdienst f. d. 2. Schuljahr
	18:30	Abendmesse

Mittwoch 04.06.		
St. Bartholomäus	08:30	Schulgottesdienst f. d. 4. Schuljahr

Donnerstag 05.06.		
St. Martin	18:30	Abendmesse JG Hubert Reiners / JG Willi Klaps / GB Leb. und Verst. d. Frauengemeinschaft Oberkrüchten - anschl. Generalversammlung

Samstag 07.06.		RENOVABIS-Kollekte
St. Bartholomäus	18:00	Gottesdienst mit Kommunionausteilung

Sonntag 08.06.		Pfingstsonntag RENOVABIS-Kollekte
St. Martin	08:30	Gottesdienst mit Kommunionausteilung
St. Bartholomäus	09:45	Zeltmesse Brempt GB Hans Jörißen und Sohn Christian, GB Fam. Jörißen-Heyligers
	11:30	Hl. Messe - mitgestaltet vom Kirchenchor GB Henriette Brouwers / GB Nicola Effertz, GB Willi Rick, GB Josefine Rick, GB Margarethe und Peter Braun

Montag 09.06.		Pfingstmontag
St. Martin	08:30	Hl. Messe JG Elisabeth Mertens, GB Heinz Schmitz
St. Bartholomäus	11:30	Hl. Messe StM Ehel. Theodor Corall und Maria geb. Wallrafen

Dienstag 10.06.		
St. Bartholomäus	18:30	Abendmesse

Donnerstag 12.06.		
St. Martin	18:30	Abendmesse

Sonntag 15.06.		Dreifaltigkeitssonntag Kollekte Jugendseelsorge in den Pfarreien
St. Martin	08:30	Hl. Messe JG Siegfried Teeuwen / StM Ehel. Jakob Viewers u. d. Verst. d. Fam. Viewers-Schlippes
St. Bartholomäus	11:30	Hl. Messe JG Margarete Bergh, GB Heinz Willi Bergh und Tochter Anne

Wir freuen uns über die Taufe von

Mika Spytkowski - St. Bartholomäus



Wir nehmen Anteil am Tod von

Thea Buhr geb. Höbelt - 94 Jahre - St. Martin

Christine Smets geb. Mooren - 90 Jahre - St. Bartholomäus



Krankenkommunion

Unseren Kranken wird die Hl. Kommunion am Mittwoch, 28. Mai ins Haus gebracht.

Aus dem Seniorentreff Niederkrüchten

Unsere Senioren treffen sich zum gemütlichen Beisammensein am Mittwoch, 28. Mai von 15 bis 17 Uhr im Pfarrheim.

Das Pfarrbüro bleibt am 20. und 21. Mai geschlossen.



Pfingstkollekte

8. Juni 2025

LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
www.renovabis.de/pfingstaktion

VOLL DER
WÜRDE

Menschen stärken
im Osten Europas



Zur Ryther Kirmes spielt die Philharmonie Maasniel

Am Wochenende nach Fronleichnam feiern wir „Kirmes in Ryth“. Am **22. Juni 2025 um 10:00 Uhr** findet die **heilige Messe** mit der schon traditionellen **musikalischen Gestaltung durch die Philharmonie Maasniel in St. Bartholomäus** Niederkrüchten statt. Wir laden sehr herzlich zum Mitfeiern unseres Festgottesdienstes ein.

Für die St. Brigitta Bruderschaft,
Susanne Schrammen

Fronleichnam

Herzlich laden wir ein zur Hl. Messe und zur anschließenden Prozession zu Fronleichnam am Donnerstag, 19. Juni 2025 in **Oberkrüchten**.



Um 9.00 Uhr feiern wir die Hl. Messe auf der Wiese vor dem Kindergarten (Ecke Burgstraße/Meinfelderstraße) in Oberkrüchten. Anschließend zieht die Prozession über die Meinfelderstraße zur Kapelle beim Hof Anderstiegen, dann weiter Richtung Sportplatz, An der Meer durch die Püttstraße

zur Martins-Kapelle und dann zurück zur Wiese vor dem Kindergarten. Dort wird dann der Schlusssegnen gesendet. Seien Sie herzlich willkommen!

Unsere Messdiener laden im Anschluss zu Suppe, Brötchen, Würstchen und Getränke ein.



ALTMATERIALSAMMLUNG

Unsere Messdienerinnen und Messdiener führen am **Samstag, dem 07. Juni ab 9 Uhr** wieder eine Altmaterialsammlung durch in Alt-Niederkrüchten, Varbrook, Oberkrüchten, Boscherhausen, Dam, Birth, Heyen, Laar, Brempt und Gützenrath.

Wir sammeln Metall und Hausrat aller Art (bitte verpackt), z.B. Vasen, Töpfe, Figuren, Gemälde, Porzellan, Besteck, Hifi Geräte, Näh- u. Schreibmaschinen, Bilder, Lampen, kl. Instrumente, erste Computer und Computerspiele, Spielsachen, gebrauchte Haushaltsgeräte/Werkzeuge aller Art, Gehhilfen (Krücken, Rollatoren, Rollstühle).

Wir sammeln keine Kleider, Bücher, alte Fernseher, Kühlschränke, Herde.

Bitte melden Sie größere Mengen oder Abholadressen in den Gemeindegebieten Brüggeln, Schwalmtal sowie der Ortsgemeinde Elmpf per E-Mail an: mxtv@freenet.de oder im Pfarrbüro Tel. 45130

(Bitte stellen Sie Ihr Altmaterial möglichst erst kurz vor 9 Uhr vor die Türe, da ansonsten die Gefahr des Diebstahls besteht. Größere Mengen müssen nicht an die Straße gestellt werden, wenn Sie diese vorher anmelden.)

Caritas-Sommersammlung 2025 in St. Bartholomäus und St. Martin

In der Zeit vom 7. bis 28. Juni 2025 findet die Sommersammlung der Caritas im Bistum Aachen statt.

Caritas und Diakonie in Nordrhein-Westfalen setzen mit der Sommersammlung unter dem Motto „Füreinander“ ein Zeichen. Menschen am Rande unserer Gesellschaft sind nicht vergessen. Daher ist es wichtig, dass viele Menschen sich solidarisch zeigen und füreinander da sind.

Wir danken Ihnen vorab herzlichst für Ihre Spenden!

Juni-Juli Ökumenische Bibelwochen Amern-Niederkrüchten: *„Wenn es Himmel wird“*

Pfarrer Schweikert aus Niederkrüchten und Pfarrer Müller laden ein zu fünf Bibel-Gesprächsabenden jeweils um 19:00 Uhr in Niederkrüchten oder Amern und freuen sich über viele Besucher aus beiden Gemeinden.

„Fröhlich werden“, „beweglich werden, satt, hellichtig, lebendig werden“ – das sind die Themen, die mit Hilfe des Johannes-Evangeliums entdeckt werden können. Die Treffen finden im kath. Pfarrheim Niederkrüchten, Dr. Lindemann Str. 5 oder im ev. Gemeindezentrum Amern, Kockskamp 24 in Schwalmtal-Amern statt. Zum Abschluss gibt es einen ökumenischen Gottesdienst in St. Bartholomäus in Niederkrüchten.

Anmeldungen sind nicht nötig, Material wird jeweils am Abend ausgegeben.

Hier sind die Termine:

- 04. Juni, 19:00 Uhr Pfarrheim Niederkrüchten: „Fröhlich werden“
- 11. Juni 19:00 Uhr Pfarrheim Niederkrüchten: „Beweglich werden“
- 17. Juni 19:00 Uhr Ev. Kirche Amern: „Satt werden“
- 25. Juni 19:00 Uhr Kirche Amern: „Hellsichtig werden“
- 02. Juli 19:00 Uhr Pfarrheim Niederkrüchten: „Lebendig werden“
- 05. Juli 18:00 Uhr ökum. Gottesdienst St. Bartholomäus Niederkrüchten.

Die Pfarrer Schweikert und Müller freuen sich auf interessante Gesprächsabende, dazu gibt es Knabbereien, Saft und ein Gläschen Wein. Herzliche Einladung!

Unser Pastoraler Raum wächst zusammen

Wie soll unsere fusionierte Kirchengemeinde heißen?

Liebe Pfarrangehörige aus ONE (Oberkrüchten, Niederkrüchten und Elmpt),

St. Martin, St. Bartholomäus und St. Laurentius werden, wie lange schon vom Bistum geplant und gewünscht, fusioniert.

Für die fusionierte Kirchengemeinde wird ein neuer „Name“ gesucht. Wer Pfarrpatronin oder Pfarrpatron und damit Namensgeber/-in der neuen Kirchengemeinde werden soll, können alle Gemeindemitglieder mitbestimmen. Wichtig ist dabei zu wissen, dass alle Kirchen in der neuen Kirchengemeinde ihren bisherigen Kirchenpatron behalten werden. Somit sind diese alten Namen für das Patrozinium der neuen Kirchengemeinde ausgeschlossen.

Vorschläge werden bis zum 23. Mai 2025 im Pfarrbüro entgegengenommen.

In die engere Auswahl kommen 5 Namenspatrone(innen).

Um allen Gemeindemitgliedern die Möglichkeit der Mitentscheidung zu geben, werden in den Pfingstgottesdiensten die Namensvorschläge als „Wahlzettel“ ausgelegt und eingesammelt.

Unsere Nachbargemeinde BBB (Brüggen, Bracht, Born und Lüttelbracht) wird in der gleichen Weise einen neuen Namen für ihre fusionierte Kirchengemeinde suchen.

Unser Pastoraler Raum besteht ab dem 01.01.2026 aus 3 Kirchengemeinden:

St . Mattias Schwalmtal,

St . ? ? ? Brüggen und

St . ? ? ? Niederkrüchten.

Der GdG Rat Brüggen-Niederkrüchten

St Georg Kapelle Niederkrüchten -Brempt



"Georg trifft Maria"



**18. Mai
15 Uhr**

claudine-hildebrand.de

Texte und Lieder zu Maria im Marienmonat Mai werden von drei Veeh Harfen sanft untermalt.

Ab 14 Uhr ist die Kapelle zur Besichtigung geöffnet.

Der Eintritt ist frei.

Über eine Spende bedankt sich der Förderverein.



**KATASTROPHEN-/NOTFALLVORSORGE
UND ABENTEUERFEELING
(MIT ÜBERNACHTUNG)**

WER? KINDER UND JUGENDLICHE
ZWISCHEN 9 UND 16 JAHREN

WANN? 28.06 (11 UHR)
29.06. (CA.13 UHR)

WO? RUND UM DEN KINDER- UND
JUGENDTREFF DOC5

WAS? WORKSHOPS ZU THEMEN WIE
-FEUER MACHEN
-UNTERSCHLUPF BAUEN
-ERSTE HILFE
-UND VIELES AHR ...



**Kommt, wir treffen uns
zur Kinderkirche**

Unser Thema:

Taufe

*Bitte bringt eure
Taufkerze mit in
die Kirche!*



Kirche einmal anders erleben und genau hinsehen. Unser Angebot richtet sich vor allem an Kindergarten- und Grundschulkinder bis einschließlich 2. Schuljahr. (Dauer: ca. 30 Minuten)

Nach der Kirche gibt es ein Picknick, wer mag kann eine Decke mitbringen.

Sonntag, 15. Juni 2025, 11.15 Uhr

St. Laurentius Elmpt



Musikalische RadTour

Herzlich willkommen im Pastoralen Raum

Brüggen, Niederkrüchten, Schwalmtal

Sonntag, den 25. Mai 2025 ab 14 Uhr



An diesem Sonntagnachmittag könnt ihr gemeinsames Radeln und musikalische Entspannung miteinander vereinen.

Auf dem Rad lernt ihr schöne Strecken kennen, und ihr entdeckt tolle Kirchen, und deren Innenraum, die ihr vielleicht noch nie erlebt habt.

Musikalisch stellen wir ein abwechslungsreiches Programm vor: die Kinderchöre unserer Pfarren (entdecke wie schön der Gesang der Kinder ist!), ein Konzert mit Orgel und Saxophon (eine ungewöhnliche, aber berührende Kombination!), sowie einen gemeinsamen Abschluss mit unseren Kirchenchören, die singen werden, miteinander und mit euch!

Wir freuen uns euch begrüßen zu dürfen! Herzliche Grüße, Kirchenmusiker Stefan Lenders und Floris van Gils

Zusammen auf dem Weg zu sein, bedarf der Kenntnis von Menschen und Orten.

Daher laden wir zu dieser musikalischen Radtour ein.

An den Orten (siehe Innenseite) können wir den Menschen und den Besonderheiten der Orte näherkommen.

Mach Dich mit auf den Weg!

Veranstalter:
AK-Radtour im Pastoralen Raum
Brüggen, Niederkrüchten, Schwalmtal



www.st-matthias-schwalmtal.de

www.weggemeinschaft-bbb.de

Gemeinsam den Glauben leben!

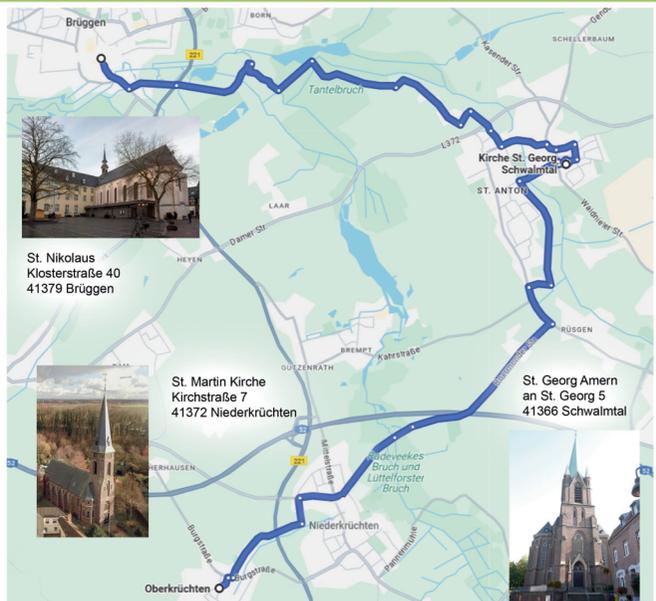
Musikalisch lernen wir unseren Pastoralen Raum kennen.

Es finden folgende Konzerte statt:

Zeiten	Stationen
14:00	St. Martin Oberkrüchten Kinderchöre
15:15	St. Georg Amern Konzert mit Saxophon und Orgel
16:15	St. Nikolaus Brüggen Erwachsenenchöre

Mitsingen erlaubt!

Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss mit Getränken.



St. Nikolaus
Klosterstraße 40
41379 Brüggen

St. Martin Kirche
Kirchstraße 7
41372 Niederkrüchten

St. Georg Amern
an St. Georg 5
41366 Schwalmtal

Singen macht Spaß!

Kinderchor in Niederkrüchten- Elmpt



Was:

Singen, Spaß machen, Freude verbreiten! Wir singen Lieder über Gott, die Welt und uns. Wir proben für die Mitgestaltung einer Musikalischen Radtour in der Pfarrkirche St. Martin Oberkrüchten und für eine Hl. Messe in St. Bartholomäus Niederkrüchten, wo wir zusammen mit dem Kinderchor aus Niederkrüchten/Elmpt und einem englischen Kinderchor (Kings Junior Canterbury!), der uns besuchen wird, singen werden. Eine ganz besondere Erfahrung!

Für wen:

Alle Kinder der Schulklassen 2 bis 4 sind herzlich eingeladen.

Wo und wann:

Proben jeweils donnerstags von 15 Uhr bis 16 Uhr im Musikraum der Kath. Grundschule Niederkrüchten. Am 29. Mai und 19. Juni finden keine Proben statt.

Bei der Musikalischen Radtour singen wir am Sonntag, den 25. Mai von 14:00 Uhr-14:30 Uhr in St. Martin Oberkrüchten zusammen mit zwei anderen Kinderchören. Das Einsingen beginnt um 13:40 Uhr. Die Generalprobe für die Hl. Messe findet am Donnerstag, den 3. Juli in St. Bartholomäus Niederkrüchten statt. Die Aufführung ist dann am Sonntag, den 6. Juli in Niederkrüchten um 11:30 Uhr, mit vorherigem Einsingen. Nachmittags findet um 16 Uhr ein Konzert des englischen Kinderchores in St. Michael Waldniel statt. Auch dazu schon herzliche Einladung!

Wie:

Du kannst gerne vorbeikommen und bei einer Schnupperstunde am 8. Mai einfach mitmachen. Eine Anmeldung vorher beim Kirchenmusiker Floris van Gils wird empfohlen.

Mail: floris.vangils@bistum-aachen.de Whatsapp: 0176 87326382

Die sprachliche Vielfalt der Liturgie

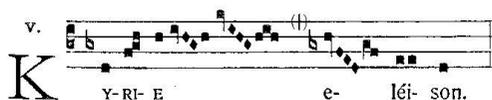
In der Apostelgeschichte lesen wir vom Tag des Pfingstfestes, an dem jeder die Apostel in seiner eigenen Sprache von Gottes großen Taten reden hörte, obwohl die Apostel gar nicht alle Sprachen sprechen konnten. Das Sprachwunder gehört zum Pfingstfest. Das Pfingstfest ist aber auch das Geburtsfest der Kirche. Wie wird in der Liturgie der Kirche die Vielfalt der Sprachen sichtbar? Und wie kann die sprachliche Vielfalt der Liturgie als Bereicherung für unseren Glauben und unser Leben erfahren werden?

Kyrie eleison! Gloria! Halleluja! Diese drei Rufe sind fester Bestandteil der katholischen Liturgie. Sie sind der Liturgie so eigen, dass uns die Herkunft dieser Wörter vielleicht gar nicht bewusst ist. Diese drei Rufe repräsentieren drei verschiedene Sprachen: **Griechisch, Lateinisch, und Hebräisch**. Genau diese drei Sprachen haben die Kirche und ihre Liturgie sehr geprägt.

Die Kirche ist aus dem Judentum entstanden. Jesus war ein Jude - und die Apostel ebenso. Die jüdische Herkunft unseres Glaubens erkennt man in der Liturgie in Worten wie **Halleluja, Hosanna und Amen**, drei hebräische Wörter. 'Halleluja' bedeutet 'Lobet den Herrn'. In der Bibel wird das Halleluja besonders häufig im Buch der Psalmen benutzt. In der katholischen Liturgie erklingt es vor allem in der Osterzeit sehr viel und feierlich, als Ausdruck großer Freude. 'Hosanna' bedeutet 'Hilf doch'. Es wurde bei Jesu Einzug in Jerusalem gerufen, und auch wir singen es am Palmsonntag. Das hebräische Wort, das wohl am bekanntesten ist, ist 'Amen'. Im Judentum, Christentum und im Islam gilt es als Bekräftigung von etwas vorher Gesagtem und kann am ehesten mit „Ja, so sei es“ übersetzt werden.

Hebräisch ist die Sprache des Alten Testaments, Griechisch die Sprache des Neuen Testaments. Die beiden biblischen Sprachen sind in der Liturgie erhalten geblieben.

In den Sprachen, in denen Gott sich selbst offenbart hat, können wir ihn immer noch anrufen. In der Liturgie erklingt Griechisch im Kyrie-Ruf: 'Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison' (auf Deutsch: 'Herr erbarme dich, Christus erbarme dich, ..'). Das Kyrie ist schon sehr lange Teil der Liturgie, es stammt aus den ersten Jahrhunderten des Christentums. Die griechische Sprache zeigt das Alter vom Kyrie-Ruf. Griechisch war bis ins 3. Jahrhundert die gängige Sprache der Liturgie. Was heutzutage Englisch für unsere Welt ist, war Griechisch damals für das Römische Reich.



Das Lateinische hat die katholische Liturgie Jahrhunderte lang sehr geprägt, es war und ist die Sprache der römisch-katholischen Kirche. Es gibt eine große Vielfalt an liturgischer Musik auf Lateinisch, ich denke zum Beispiel an die Gregorianik und an schöne, lateinische Messen von Komponisten wie Mozart und Haydn. Auch unsere Kirchenchöre lassen bei Gelegenheit lateinische Messen erklingen. Die lateinische Sprache ist die Einheitssprache der Kirche. Sie weist über unsere eigene Sprache und Kultur hinaus und verbindet uns mit der Kirche auf der ganzen Erde.

Aber nicht nur die Sprachen Hebräisch, Griechisch und Lateinisch prägen unsere Liturgie. Seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil wird die Liturgie überwiegend in der Landessprache gefeiert. Die Entscheidung, dass die **Liturgiefeiern in der Landessprache** erlaubt wurden, hat neues Leben in die Liturgiefeier gebracht. Mehr als vorher können nun die Eigenheiten der verschiedenen Kulturen Teil der Liturgiefeier werden, in Sprache und Musik. Diese Vielfalt spürt man auch in unserem Gotteslob; man findet Lieder aus vielen verschiedenen Ländern. Diese **Lieder vermitteln uns etwas von ihrem Herkunftsland**. Eine von Herkunft italienische Melodie wie ´Herr, du bist mein Leben´ vermittelt ein anderes Gefühl wie eine vom Ursprung deutsche Melodie wie ´Lobe den Herren´. Für mich war es toll zu entdecken, dass auch einige niederländische Lieder ins Gotteslob aufgenommen wurden, so wie ´Solange es Menschen gibt auf Erden´ (GL 425) und ´Holz auf Jesu Schulter´ (GL 291). Die Kirchenmusik kennt keine Sprachgrenzen.

Die Kirche zeigt sich als Weltkirche, **der Heilige Geist vereint die vielen Sprachen im Bekenntnis des einen Glaubens**. Es zeigt, dass die Kirche katholisch ist, sie ist über die ganze Welt verbreitet. Auch in unseren Dörfern am Niederrhein sind wir Teil dieser über Zeit und Raum ausgespannten Glaubensgemeinschaft.

In der sprachlichen Vielfalt der Liturgie, zeigt sich die Einheit der Kirche. Sie ist letztendlich auch ein Hinweis auf die Einheit der Welt: ´Einer ist unser Vater, und wir alle sind Brüder´. Die Liturgie übt uns so auch in der Wertschätzung anderer Sprachen und Kulturen. Das Lobsingen kennt keine Grenzen. Es ist offen für alle Sprachen und Kulturen. In der Feier der Liturgie wird die weltweite Glaubensgemeinschaft lebendig, und wir können die großen Taten Gottes verkündet hören, jeder in seiner eigenen Sprache und dennoch verbunden mit alle.

Ich wünsche euch ein gesegnetes Pfingstfest!

Herzliche Grüße, Kirchenmusiker Floris

Kevelaer-Wallfahrt 2025 1. bis 3. August „Pilger der Hoffnung“



Mit drei symbolischen Hammerschlägen und den in vier Sprachen Deutsch, Lateinisch, Englisch und Niederländisch gesprochenen Worten „Öffnet die Tore eures Herzens Christus, dem Erlöser“ öffnete Weihbischof Rolf Lohmann aus Xanten am 1. Mai das Pilgerportal der Kevelaerer Marienbasilika und eröffnete damit symbolisch die Wallfahrtszeit 2025, die in diesem Jahr unter dem Leitgedanken „Pilger der Hoffnung“ steht. Er übernahm diese Aufgabe für Reinhard Kardinal Marx aus München, der eigentlich zu diesem Anlass Gast in der Marienstadt gewesen wäre, doch der Tod von Papst Franziskus, sein Begräbnis und das Konklave banden den Kardinal in Rom.



Das Leitwort der diesjährigen Wallfahrt ist zugleich auch das Motto des Heiligen Jahres 2025. „Hoffnung ist der Anker, der uns in stürmischen Zeiten hält“, erklärt Wallfahrtsrektor Stefan Dördelmann. Kevelaer möchte in diesem besonderen Jahr ein Ort sein, an dem Menschen Trost finden, Hoffnung schöpfen und ihre spirituelle Reise vertiefen können. Ob in der stillen Begegnung bei der „Trösterin der Betrüben“ an der Gnadenkapelle oder bei gemeinsamen Gebeten und Messen – die Wallfahrtszeit 2025 steht ganz im Zeichen von

Zuversicht, Gemeinschaft und der Suche nach neuer Kraft für den Alltag.

Unter dem Motto des Heiligen Jahres 2025 sind alle Gläubigen eingeladen, in diesem Jahr besonders mit dem Wort Gottes unterwegs zu sein, den Glauben zu vertiefen und zu erneuern.

Um das Motto „Pilger der Hoffnung“ auch im Wortsinn zu leben, gibt es – wie immer – verschiedene Möglichkeiten, sich an der langjährigen Tradition der Kevelaer-Wallfahrt unserer Pfarrgemeinde (seit 1692) zu beteiligen:

Fußpilger

Die Fußpilger treffen sich am Freitag, 1. August um 5:00 Uhr zum Reisesegen in der

Pfarrkirche. Die Wegstrecke beträgt 50 km und führt uns mit Stationen in Leuth, Straelen und Lüllingen zur Gnadenkapelle nach Kevelaer, wo wir gegen 18:00 Uhr eintreffen werden. Unterwegs werden wir beten und singen sowie uns an verschiedenen Wegekreuzen durch Meditationen auf das Wallfahrtsthema einstimmen. Gemeinsam mit den Radpilgern sind wir wieder im Priesterhaus untergebracht. Nach dem Pilgertag der gesamten Gemeinde am Samstag machen wir uns am frühen Sonntagmorgen auf den Rückweg und werden gegen 18:00 Uhr am Ortseingang von Niederkrüchten eintreffen, wo uns sicherlich wieder viele Gemeindemitglieder abholen. Gemeinsam gehen wir dann in feierlicher Prozession zur Pfarrkirche. Mit der Dankandacht und dem sakramentalen Segen endet unsere Wallfahrt.

Radpilger

Treffpunkt der Radpilger ist Freitag, 1. August um 10:00 Uhr an der Pfarrkirche. Von dort geht es nach dem Reisesegen auf dem gleichen Weg wie die Fußpilger nach Kevelaer. Die Rückfahrt kann Samstag nach dem Kreuzweg gegen 16:00 Uhr oder am Sonntagmorgen im Anschluss an den Wortgottesdienst in Lüllingen erfolgen.

Anmeldungen zur Wallfahrt sind ab sofort möglich. Der Kostenbeitrag für Fußpilger beträgt 160,- Euro, für Radpilger mit einer Übernachtung 95,- Euro, bei zwei Übernachtungen 155,- Euro (Einzelzimmerzuschlag jeweils 10,- Euro, wobei zu beachten ist, dass im Priesterhaus nur eine begrenzte Anzahl von Einzelzimmern zur Verfügung steht). Der Preis für das Mittagessen am Samstag im Priesterhaus ist 17,- Euro. Die Anmeldungen können erfolgen:

Bei Werner Gotzen

Borner Straße 35 in Niederkrüchten-Laar, Tel.: 8 96 47

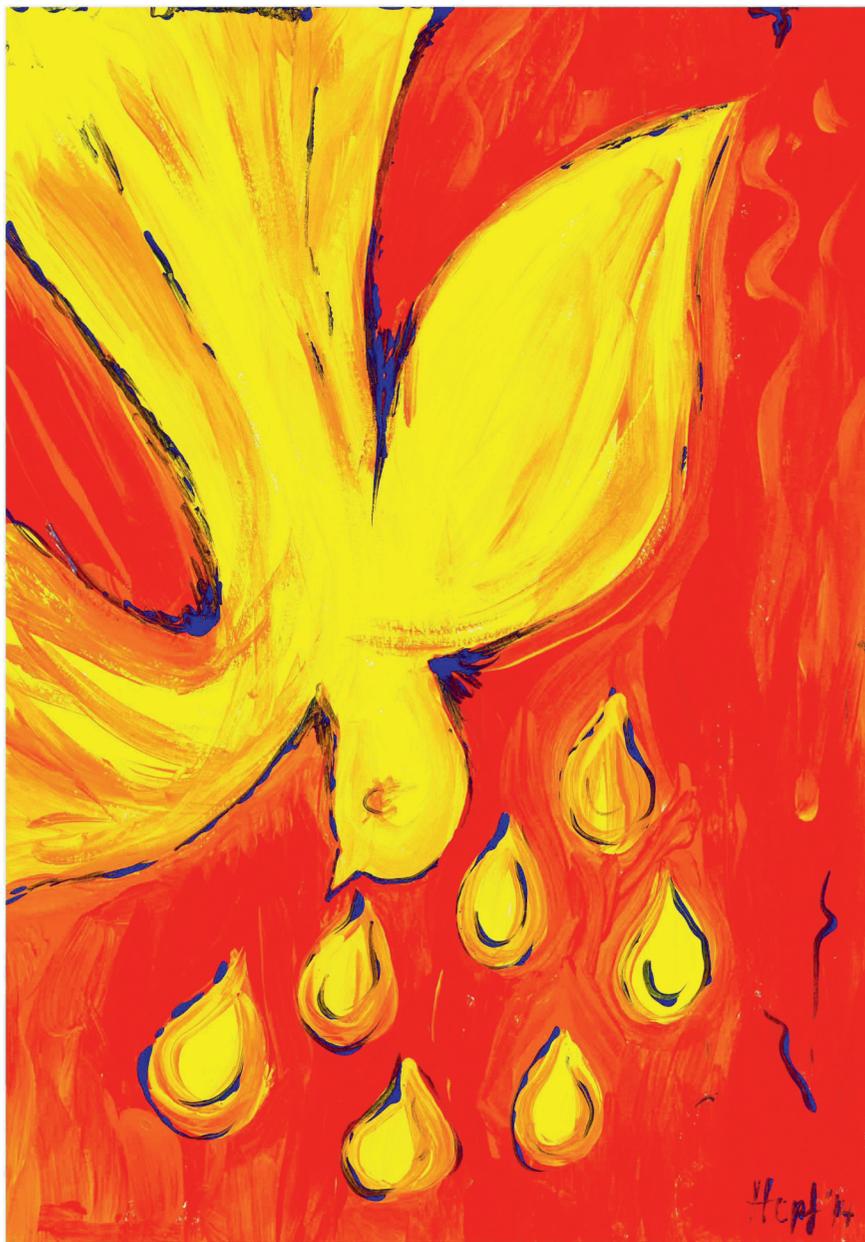
E-Mail: kevelaerpilgerniederkruechten@web.de

oder

im Pfarrbüro zu den bekannten Öffnungszeiten, Tel.: 4 51 30

E-Mail: info@pfarramt-niederkruechten.de

Absagen können nur bis zum 25.07.2025 berücksichtigt werden, da wir bei den Gaststätten und im Priesterhaus verbindliche Reservierungen vornehmen müssen. Ansonsten ist jede Anmeldung verbindlich und wird in Rechnung gestellt.



Komm, heiliger Geist,
wir brauchen dich,
um unsere Probleme zu lösen,
uns zu erlösen vom Leid der Welt.

Wie können wir Nahrung gerecht verteilen,
Wasser ausreichend allen zur Verfügung stellen,
Energie gewinnen ohne Gefahren?

Wie können wir Krankheiten verhindern und lindern,
behindert Leben lebenswerter machen,
unvermeidbares Sterben würdevoll gestalten?

Wie können wir Versöhnung zwischen Völkern,
zwischen Religionen und Weltanschauungen erreichen,
Versöhnung auch zwischen Mann und Frau,
Eltern und Kindern?

Wir brauchen dich, heiliger Geist,
dass unsere Liebe nicht zu Gleichgültigkeit und Hass wird,
unsere Hoffnung zu Mutlosigkeit und Resignation,
sondern dass unser Glaube an deine Kraft
uns trägt durch alle Schwierigkeiten.

*Text: Irmela Mies-Suermann /Bild: Doris Hopf
in: pfarrbriefservice.de*

**Ein frohes Pfingstfest
wünscht allen Lesenden
das Redaktionsteam!**

Pfarrbüro St. Bartholomäus & St. Martin

Heidi Pollmanns

Dr. Lindemann Str. 7 - 41372 Niederkrüchten - Tel. 02163 - 45130

Mail: stbartholomaeus.niederkruechten@bistum-aachen.de

<http://www.katholische-kirche-niederkruechten.de>

**Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr**

ADRESSEN UND INFORMATIONEN

Pfarradministrator Pater Damian C. Ugwuanyi SMMM

Tel. 02163 - 9514722

Mail: damian.ugwuanyi@bistum-aachen.de

Pfarrer i. R. Alexander Schweikert

Tel. 02163 - 5795868

Mail: schweikertalexander@gmail.com

Diakon Johannes Gillrath

Tel. 02163 - 47325

Mobil: 0172 - 9848803

Mail: mxtv@freenet.de

Gemeindereferentin Hiltrud Heitzer

Tel. 02163 - 9514712

Mail: hiltrud.heitzer@bistum-aachen.de

Küsterdienste

Niederkrüchten und Oberkrüchten

Sonja Anderstiegen

Mobil: 0157 - 31037423

Kirchenmusiker

Floris van Gils

Tel. 0176 - 87326382

floris.vangils@bistum-aachen.de

Pfarrheim Niederkrüchten

Hausmeister: Andreas Mertens

Mobil: 0162 - 6357972

Pfarrerrat Niederkrüchten/Oberkrüchten

Vorsitzende: Helga Wassong

Tel. 02163 - 320 811

Mail: helga.wassong@web.de

Horizonte Kindertageseinrichtung St. Bartholomäus

Tel. 02163 - 45837 Leiterin: Brigitte Böken

Mail: kita.bartholomaeus-niederkruechten@bistum-aachen.de

<http://www.bartholomaeus-niederkruechten.kita-horizonte.de>

Jugendtreff "Doc Five"

Tel. 02163 - 32589

Leiterin: Dipl. Soz. Päd. Cornelia Scheerers

Mail: info@doc-five.de

<http://www.doc-five.de>

Rollender Jugendtreff "BIG Bass"

Tel. 0163 - 3700 291

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Eric Loll

Mail: info@bigbass.de

<http://www.bigbass.de>

Caritaspflegestation Schwalmtal

Tel. 02163 - 945 711

Mail: cps-schwalmtal@caritas-viersen.de

Telefonseelsorge Krefeld-Mönchengladbach- Viersen Tel. 0800 - 111 0 222

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinden St. Bartholomäus & St. Martin

Anschrift: Dr. Lindemann Straße 7, 41372 Niederkrüchten

Kontakt: 02163 - 45130 stbartholomaeus.niederkruechten@bistum-aachen.de

Redaktionsteam: Pater Damian C. Ugwuanyi SMMM (verantwortlich), Pfarrer i. R. Alexander Schweikert, Helga Wassong, Heidi Pollmanns

Druck: Gemeindebriedruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Oesingen

nächster

Redaktionsschluss: Dienstag, 27.05.2025 - 11.00 Uhr (Pfarrbrief vom 15.06. - 13.07.2025)